

Gemeindebrief

für die *Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden*
Burggrub/Stockheim, Fischbach, Kronach, Seibelsdorf, Unterrodach,
Nordhalben-Heinersberg-Steinwiesen

mit lokalem
Innenteil

Gott sprach:

„Als Nahrung gebe ich euch alle
Pflanzen auf der Erde, die **Samen**
hervorbringen - dazu alle **Bäume** mit
Früchten und **Samen** darin.“

1. Mose 1,29



September - Oktober - November

Ausgabe 4.2025

Impressum

Der Gemeindebrief für die Region erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Redaktion und Layout: Matthias Bär

Herausgeber sind die Kirchengemeinden der Region Mitte:

Burggrub/Stockheim (Tel. 0 92 61 - 37 14)

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pfr. Johannes Brunner

Fischbach (Tel. 0 92 61 - 37 53)

V. i. S. d. P.: Dekan Dr. Markus Müller

Kronach (Tel. 0 92 61 - 35 91)

V. i. S. d. P.: Pfr. Achim Gerber

Seibelsdorf (Tel. 0 92 23 - 14 72)

V. i. S. d. P.: Pfr. Matthias Rückert

Unterrodach (Tel. 0 92 61 - 39 11)

V. i. S. d. P.: Pfr. Andreas Krauter

Nordhalben-Heinersberg-Steinw. (Tel. 0 92 67 - 91 45 311)

V. i. S. d. P.: Pfrin. Stefani Brudereck

Bild online nicht verfügbar

Am Anfang war das Wort

„Ebenbild Gottes“

Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn und schuf sie als Mann und Frau. Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über alles Getier, das auf Erden kriecht.“ (1.Mose 1)

Gott überträgt uns die Herrschaft über die Erde, fordert uns auf, sie uns untertan zu machen. Das aber darf nicht missverstanden werden:

Das ist nicht als Freibrief zu verstehen, machen zu können, was wir wollen, die Erde und alle seine Geschöpfe für unsere Zwecke auszubeuten und/oder zu gefährden. Es impliziert keine Erlaubnis, ihr grenzenlos Rohstoffe zu entnehmen, ohne an die Nachhaltigkeit zu denken. Es berechtigt auch nicht unsere Tiere nur in `Nutztiere´ zum Essen oder `unnütze´ Tiere zu unterteilen und nicht für artgerechte Haltung oder Artenvielfalt zu sorgen. Es meint auch nicht, dass wir Pflanzen und Bäume hemmungslos beschneiden dürften und nicht gleichzeitig für `Nachwuchs´ sorgen zu müssen.

Ganz im Gegenteil. Gemeint ist: Wir sind Geschöpfe Gottes und alle anderen sind unsere Mitgeschöpfe. Was

uns besonders auszeichnet unter ihnen ist die Gottebenbildlichkeit. Sie bedeutet, dass wir – wie Gott selbst – für die Schöpfung Sorge zu tragen haben. In uns und durch uns will Gott auf Erden handeln und seine `gute´ Schöpfung durch uns bebaut und bewahrt sehen.

Verschließen wir uns, lassen wir einfach die gegenwärtige Entwicklung laufen, sind wir träge oder fehlt uns der Mut, Gewohntes zu verändern, werden wir dieser Aufgabe nicht gerecht. Darum: Handeln wir als sein Ebenbild! Tragen wir Sorge für seine Schöpfung, mit Klugheit und Achtsamkeit, mit Sorgfalt und Beharrlichkeit, gleichzeitig bewahrend und offen für neue Wege.

Pfarrerin Stefani Brudereck



Zum Abschied

Vor einigen Jahren fuhr ich gemeinsam mit meiner Frau mit dem Fahrrad durch Weißenbrunn und wir entdeckten an einem Fenster ein Bild mit der Aufschrift:

„Wenn du Gott zum Lachen bringen willst, dann erzähle ihm von deinen Plänen.“

Etwas volkstümlicher:

„Der Mensch denkt und Gott lenkt.“

Oder biblischer : „Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt.“

Ich bin bei meinen Besuchen immer wieder gefragt worden : „Sie bleiben doch noch länger, Herr Pfarrer?“

Stets verwies ich auf meinen Ruhestand um das Jahr 2030. Doch es kam anders, als ich dachte!

Die Begleitung meiner Eltern bis zum Tod erforderten viel Kraft, außerdem der Tod der Schwiegermutter und die schwere Krankheit der Ehefrau. Es folgten mehrere gesundheitliche Probleme aufeinander, die eine längere Krankmeldung und einen langen Krankenhausaufenthalt nach sich zogen. Die erhoffte Besserung blieb aus, so dass schließlich an ein Weiterarbeiten nicht zu denken war. Das bestätigten auch mehrere Ärzte. Es kam zur Ruhestandsversetzung im Gottesdienst am 13. Juli bzw. zum 1. August.



So bleibt mir heute nur noch "Danke" zu sagen, danke für Ihr Vertrauen, für alle Gespräche, die ich mit Ihnen führen durfte, für alle Begegnungen, in denen wir einander und auch Gott näher gekommen sind, wo ich Sie durch schwierige Situationen hindurch begleiten und

ihnen Trost zusprechen durfte.

Das andere ist mir aber auch wichtig: Um Entschuldigung zu bitten für falsch verstandene, vielleicht nur so dahin gesagte, verletzende Worte, deren Tragweite mir nicht klar waren. Mögen Sie all das nicht mit sich herumtragen, sondern unser aller Herr hinlegen, nämlich Jesus Christus.

Ihm wollen wir auch alle gut gemeinten Pläne hinlegen, sei es direkt gesagt oder zumindest gedacht nach der Regel des Jakobus: „Wenn der Herr will, werden wir leben und dies oder das tun.“ Jakobus 3,16

Noch ein Hinweis zum Schluss: Meine Frau und ich werden zumindest in den nächsten Monaten in Friesen weiter wohnen bleiben und vielleicht trifft man sich ja noch auf die eine oder andere Weise.

Ihnen und uns allen Gottes reichen Segen auf allen Wegen.

Pfarrer (in Ruhe) Andreas Heindl

Evangelische und katholische Christen sind Brüder und Schwestern im Geiste des einen christlichen Gottes und daher laden wir herzlich ein zu ökumenischen Gottesdiensten und Veranstaltungen in unserer Region:

31. August

9.00 Uhr ökum. Gottesdienst zum Hallenfest der FFW Marktrodach

30. November

17.00 Uhr ökum. Adventsfenster auf dem Vorplatz der kath. Kirche St. Marien in Steinwiesen

Bild online nicht verfügbar

Ökumenisches Gebet für die Region

Einmal im Monat treffen sich Christinnen und Christen zum gemeinsamen Gebet, jeweils um **19.00 Uhr**.



Bild von pexels auf Pixabay

Ökumenischer Bibelkreis

Einmal im Monat treffen sich Interessierte mit Pfarrer Abert Müller und Dekanin Ulrike Schorn im katholischen Pfarrzentrum St. Johannes in Kronach (EG links) zum Bibelkreis. Es werden wechselnde Bibelstellen besprochen und sich darüber ausgetauscht. Es sind keine besonderen biblischen Vorkenntnisse erforderlich. Wir freuen uns immer über neue Gesichter. Die Treffen sind jeweils **dienstags von 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr**.

Termine:

07.10.	25.11.
28.10.	Dez. & Jan. Pause

Termine & Orte:

01.09.	katholisches Pfarrzentrum
06.10.	evang. Gemeindehaus
03.11.	freie Christengemeinde
01.12.	katholisches Pfarrzentrum
05.01.'26	evang. Gemeindehaus

Zentraler Reformationsfest- Gottesdienst

Swinging Reformation – Glauben in Bewegung

Dieses Jahr steht unser Zentraler Reformationsfest-Gottesdienst des Dekanatsbezirks Kronach-Ludwigsstadt unter dem Motto:

„Swinging Reformation – Glauben in Bewegung“

Wir laden Sie herzlich ein, am Freitag, den 31. Oktober, um 19.00 Uhr in Christuskirche nach Kronach.

Die Reformation war eine Bewegung, die Menschen in Schwung brachte, sie aufrüttelte und neue Wege aufzeigte. „Swinging Reformation“ bringt dieses Gefühl in unsere Zeit: Wir feiern die lebendige Kraft des Glaubens, die Freude an der Veränderung und den Mut, gemeinsam neue Töne anzuschlagen mit dem Kronacher Posaunenchor und Dekanatskantorin Michaela Kerz.



Nach dem Gottesdienst lädt ein Empfang in der Kirche dazu ein, die beschwingte Stimmung bei Snacks und Getränken ausklingen zu lassen.

Ihr Dekan Dr. Markus Müller

Musikalisches Nachtgebet

J.S.Bach, F.Mendelssohn-Bartholdy,
J.G.Rheinberger u.a.

Pfarrer Achim Gerber
Projektchor
E-Piano und Leitung:
Dekanatskantorin
Michaela Kerz

Mittwoch, den 22. Oktober 2025 19 Uhr
Christuskirche Kronach

Kirchenmusik

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zu einem Musikalischen Nachtgebet in der stimmungsvoll mit Kerzen beleuchteten Christuskirche. Neben den gregorianischen Gesängen, die zur Komplet - dem Nachtgebet zum Tagesabschluss - gehören, erklingen Chorsätze und Motetten, die das Nachtgebet musikalisch bereichern. Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Sie!

Dekanatskantorin
Michaela Kerz

Wo kommen wir her und wo gehen wir hin?
Das haben sich die Menschen schon zu allen Zeiten gefragt.
Was wissen Märchen darüber?
Was erzählen sie über Trauer, Trost und Hoffnung?

Reservierungen erwünscht unter
0160 93437073
oder

erzaehler-kronach@hotmail.com

Erzählkunstabend mit Musik

Am Samstag,
den 15.11.2025
um 19:30 Uhr
(Einlass ab 19:00 Uhr)

Im Evang. Gemeindehaus Kronach
Eintritt 10,- €



Herzliche Einladung zu...
80 Jahre Kirchenchor Fischbach



**Das Jubiläum wird am
Sonntag, 26.10.2025**

**um 17 Uhr mit einem Konzert
in der Jakobuskirche in Fischbach gefeiert.**

**Mitgestaltet wird das Konzert durch die
Chorgemeinschaft Seibelsdorf und den
Posaunenchor Fischbach.**



Singen in der Kirche ☪
Wohlfahrtsgasse 11 | 93044 Bamberg



EINTRITT FREI!!

Singen in der Kirche ☪
Wohlfahrtsgasse 11 | 93044 Bamberg



Über eine kleine Spende würden wir uns sehr freuen.



Taizégottesdienst

mit dem SMS Chor

Ltg. Dekanatskantorin
Michaela Kerz

Samstag
15.11.25
20:00 Uhr

St. Elisabeth
Steinbach
Haide

Kirchengemeinden
Ludwigsstadt - Steinbach a.d. Haide

Gebet

Viel Gesang

Zur Ruhe kommen

Liturgie nach Taizé

Mission EineWelt

Horizonte eröffnen sich. Christlicher Glaube geht seit jeher über kulturelle, ethnische und nationale Grenzen hinaus. Neugier, wie der christliche Glaube in anderen Regionen unter anderen Bedingungen gelebt werden kann, wird geweckt. Wir gewinnen Einblicke, wie geistliche, strukturelle und wirtschaftliche Herausforderungen und Umbrüche anderswo im und durch den christlichen Glauben gemeistert werden. Eine Erhebung hat ergeben, dass fast ein Fünftel der Mitglieder der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern eine eigene oder familiäre Zuwanderungsgeschichte hat. Wir haben viele Möglichkeiten spiritueller, theologischer

und künstlerischer interkultureller zu lernen.

Am 9. Oktober um 19 Uhr trifft sich im Kronacher Gemeindehaus der Arbeitskreis „Mission und Partnerschaft“ des Dekanats zur konstituierenden Sitzung. Vertreterinnen und Vertreter aus den Gemeinden kommen zusammen. Interessierte sind willkommen. Dabei geht es nicht nur um unsere offizielle, sehr schwierig zu gestaltende Partnerschaft nach Kainitiba in Papua Neuguinea. Es geht auch darum, weitere vorhandene partnerschaftliche Beziehungen der Gemeinden zu entdecken, vorzustellen und gegebenenfalls zu fördern.

Pfarrer Achim Gerber



Veranstaltung: Gespräch „JA zu Leben - Krise als Chance“, begleitet von Liedern, die die Seele berühren

Referentin: Birgit Geßlein, Erzieherin, Familienbildungsreferentin

Zeit / Ort: Di, 07. Oktober 2025, 10 Uhr, Heddi und Paul, Weißenbrunn-Reuth

Anmeldung und Informationen unter www.eeb-oberfranken-west.de

Veranstaltung: Begegnung am Nachmittag: Die Jahreszeiten unseres Lebens

Referentin: Doreen Hopf-Traut, Bildungsreferentin EEB Oberfranken West

Zeit / Ort: Di, 14. Oktober 2025, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Kronach

Informationen unter www.eeb-oberfranken-west.de

Veranstaltung: Gestalten von Gemeindebriefen und Websites

Referentin: Antje Behr

Zeit / Ort: Mo, 03. November 2025, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Kronach

Gebühr: 20,- €

Anmeldung und Informationen unter www.eeb-oberfranken-west.de

Veranstaltung: Ausstellung „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“

Zeit / Ort: Mo, 03. November - Fr, 28. November 2025

Weitere Informationen dazu auf Seite 18.

Gebühr: kostenfrei

Öffnungszeiten und Informationen unter www.eeb-oberfranken-west.de

**Veranstaltungen und Neuigkeiten der Evangelischen
Erwachsenenbildung in Ihrem Postfach**

Abonnieren Sie unseren Newsletter und Sie erhalten **einmal monatlich** einen Überblick über die kommenden Veranstaltungen. Einfach **QR-Code** rechts scannen oder unter www.eeb-oberfranken-west.de/newsletter.



Ehrenamt in der Erwachsenenbildung

Ehrenamtlich engagieren in der Erwachsenenbildung – bei uns vor Ort!

Evangelische Erwachsenenbildung im Dekanat Kronach–Ludwigsstadt

Bildung bewegt. Und wir bewegen Bildung.

Sie haben Lust, etwas in Ihrer Kirchengemeinde mitzugestalten?

Sie interessieren sich für gesellschaftliche, religiöse oder kulturelle Themen?

Sie organisieren gern, denken mit und haben Freude am Kontakt mit Menschen? Dann suchen wir genau Sie!

Wir suchen engagierte Menschen, die mit uns gemeinsam Erwachsenenbildung vor Ort gestalten.

Ihre Aufgaben könnten sein:

- Unterstützung der Bildungsarbeit in Ihrer Kirchengemeinde
- Kontaktperson für die Bildungsreferentin der EEB Oberfranken West sein

Was macht das Ehrenamt besonders?

- Mitbestimmen, welche Themen auf die Bühne kommen und eigene Ideen einbringen

- Gemeinschaft erleben

- Bildung als lebendigen Teil des Gemeindelebens mitgestalten

- Abrechnung über die Ehrenamtspauschale möglich

Neugierig geworden? Dann melden Sie sich!

Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen – ganz unverbindlich.

 Doreen Hopf-Traut

Bildungsreferentin der EEB Oberfranken West im Bereich Kronach–Ludwigsstadt

@: doreen.hopf-traut@elkb.de

 0151 64074918
oder 09573 3317378

**„Bildungsarbeit ist Teamarbeit. Bildung braucht Bewegung.“
Lassen Sie uns gemeinsam etwas bewegen!**



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

LEGO-Aktion in Kronach

LEGO®-Aktion in Kronach

300.000 LEGO®-Steine

kreativ werden

für Jugendliche

für Kinder

mit Freunden

Samstag, 22.11.2025
9.30 - 12.00 Uhr
oder
13.00 - 16.00 Uhr



ev. Gemeindehaus
Kronach
Johann-Nikolaus-
Zitter-Str. 2a

Anmeldung bis zum 20.11.2025 bei Diakon
Matthias Bär unter matthias.baer@elkb.de

TV-Oberfranken

fernseh
gottesdienste
aus der region

sonntags auf tvo
7:00 | 9:00 | 13:00 Uhr

Gottesdienst zuhause feiern

„Grüß Gott Oberfranken – Gottesdienst“

Jeden Sonntag strahlt der Regionalsender TVO einen Fernsehgottesdienst aus einer oberfränkischen Kirchengemeinde aus. Gemeinden aus dem ganzen Kirchenkreis Bayreuth öffnen die Kirchentüren und laden zum Mitfeiern ein.

online in der TVO-Mediathek: www.tvo.de/sendung/gruess-gott-oberfranken-gottesdienst/



Kinder & Jugend

Kinderkino in Kronach

Herzliche Einladung
zum KinderKino im
ev. Gemeindehaus
Kronach



am 17. Oktober

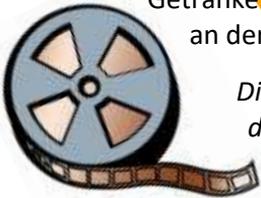
von 15.00 Uhr - ca. 17.00 Uhr

für Kinder **ab 6 Jahren**

Eintritt frei

Getränke und Popcorn sind
an der Bar erhältlich

*Diakon Matthias Bär und
die ev. Gemeindejugend*



Jugendgottesdienst

Der nächste Jugendgottesdienst in
Unterrodach findet am
Sonntag, 02. November 2024
um 18.00 Uhr
in der **Ev. Michaelskirche** statt.

Alle Interessierten aller Altersstu-
fen sind auf das Herzlichste will-
kommen.

Tauche ein in eine junge, moderne
und immer etwas andere Art,
Gottesdienst zu feiern - mit moder-
nen Liedern, einem interaktiven
und erfrischendem Programm und
viel jugendlicher Energie!

Deine Ev. Landjugend Unterrodach

Jugendabend Kronach

Freitags ab 18.30 Uhr
im ev. Gemeindehaus Kronach
für Jugendliche ab 13 Jahren

**Freunde treffen, Gemeinschaft
erleben, spielen, kochen, Action
und Kreatives ...
und mehr über Gott erfahren!**

Kontakt:
Diakon Matthias Bär
01514-0365314
matthias.baer@elkb.de



Evang. Landjugend Unterrodach

mittwochs um 18.30 Uhr
Haus Miteinander
Jugendraum - 1. Stock
für Jugendliche ab 13 Jahren

Kontakt:
André Wicklein 0151 55 63 17 74
elj-unterrodach@web.de

Veranstaltungen der



Jugentage

Code Mystery - Deine Woche als Detektiv!

Pack deine Lupe ein und mach dich bereit für eine Woche voller Spannung, Rätsel und Abenteuer! Hier tauchst du ein in die aufregende Welt der Detektive. Zusammen mit deinem Team wirst du knifflige Fälle lösen, Geheimcodes knacken und mysteriöse Spuren verfolgen.

Ob bei spannenden Missionen oder kreativen Challenges - hier ist Köpfchen und Teamgeist gefragt. Freu dich auf eine unvergessliche Woche voller Rätselspaß, neuen Freundschaften und jede Menge Abenteuer. Sei dabei und werde Teil der besten Krimi-Crew im Herbst!

Also, auf geht's und melde dich gleich an! 
Wer zuerst kommt, mahlt zuerst! Wir freuen uns auf Dich!!



Grundkurs/Teamerschulung

Auch 2026 setzen wir wieder auf starke Gemeinschaft, neue Ideen und die Ausbildung motivierter Mitarbeitender:

In den Faschingsferien 2026 erwarten euch die Teamerschulung und der Grundkurs (Teil 1) – wie gewohnt in Kooperation mit der Evangelischen Jugend Michaelau. Dort könnt ihr euer Wissen und eure Fähigkeiten für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erweitern, euch ausprobieren und viel Spaß in der Gruppe erleben.

Der Grundkurs Teil 2 findet vom 24.-26. April 2026 statt.

Über unsere Homepage bleibt ihr stets informiert und auf dem aktuellen Stand:
<https://ej-kronach-ludwigsstadt.de/>

Konvent

Wir laden euch schon jetzt herzlich ein zum Jugendforum am **28. November 2025** im evangelischen Gemeindehaus in Kronach.

Hier treffen sich alle, die Jugendarbeit im Dekanat Kronach-Ludwigsstadt mitgestalten. Es wird diskutiert, gewählt, geplant und natürlich gelacht – also: haltet euch den Termin frei und seid unbedingt dabei!

Rückblick Dekanats-Konfi-Tag „ZSAMM“

Diesen Frühling fand am Samstag, den 31. Mai 2025 wieder unser Konfi-Tag ZSAMM statt. Es trafen sich Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem ganzen Dekanat Kronach-Ludwigsstadt auf dem Gelände der Effelter Mühle. Über 80 Konfis und 20 Mitarbeitende waren dort versammelt und haben gemeinsam Zeit verbracht, um einen tollen Tag voller Gemeinschaft, Kreativität und Action zu erleben. Los ging's um 10 Uhr mit einem Jugendgottesdienst, der alle auf den Tag einstimmte. Danach, ab 11:15 Uhr, konnten die Konfis in verschiedenen Workshops kreativ werden: Taschengestalten, Kokosnuss-Amulette basteln, Action-Painting, Jugger und vieles mehr stand zur Auswahl.



Zum Mittagessen gab es frisch gegrillte Würstchen, bevor es am Nachmittag mit spannenden Teamspielen weiterging. Die Konfis zogen in ihren Kirchengemeindegruppen von Station zu Station, lösten Aufgaben und trafen gegeneinander an – Teamgeist

war gefragt! Denn nicht die schnellste Lösung führte zu vielen Punkten, sondern wer besonders gut und konstruktiv zusammenarbeitete.

Zum Abschluss wurden die besten Teams bei einer Siegerehrung gefeiert, bevor alle müde, aber glücklich unter dem Segen Gottes nach Hause fuhren.

Ein rundum gelungener Tag, der allen Beteiligten nicht nur wegen des warmen Wetters in Erinnerung bleibt!

*Dekanatsjugendreferent
Lennard-Mike Bach*



Besondere Gottesdienste



**ÖKUMENISCHE GEDENKFEIER
FÜR ELTERN UND ALLE
DIE IN DEN LETZTEN MONATEN
EIN KIND IN DER SCHWANGERSCHAFT
VERLOREN HABEN
MIT ANSCHLIESSENDER**

Zur-Ruhe-Bettung

DER STERNENKINDER

**SAMSTAG 18.10.
11:00 UHR | FRIEDHOF KRONACH |
FRIEDHOFSKAPELLE**

Sternenkinder

**GEDENKTAG FÜR
VERSTORBENE KINDER**

Gedenkfeier

**FREITAG 05.12.25
19:00 UHR
CHRISTUSKIRCHE KRONACH**



JAHRESGOTTESDIENST

Bitte
vormerken

Thema:
Im Vertrauen

Mitwirkende: u.a. Regionalbischöfin Berthild Sachs,
Dekan Jürgen Hacker, Dekanatskantor KMD Michael Dorn,
Diakonin Elisabeth Peterhoff (Leiterin Telefonseelsorge)

Samstag, 22.11.2025, 17.00 Uhr
Evang.-luth. Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit Bayreuth
Details finden Sie unter www.seelsorgestiftung-oberfranken.de

In Kooperation mit:





„Wasser ist Leben –
und wir können es schützen“

Die Bundesregierung fährt in ihrer derzeitigen Politik zahlreiche Klimaschutzmaßnahmen zurück. Die Erderwärmung nimmt jedoch spürbar zu. Das 1,5-Grad-Ziel haben wir bereits verpasst. Im Blick auf unser Wasser wird es zunehmend Dürren geben, aber auch Starkregen und Stürme sowie Ernteausfälle, Waldbrände oder Überschwemmungen. Das Grundwasser sinkt. Das Fichtensterben hat uns die Folgen von mangelndem Wasser schmerzhaft gezeigt. Das alles hat zur Folge, dass jeder und jede Einzelne von uns mehr denn je in die persönliche Verantwortung gerufen wird, für das Klima einzutreten.

Die Evangelische Kirche in Deutschland betont nach wie vor, dass Gottes Schöpfung geschützt werden muss, weil sie Grundlage allen Lebens ist. Sie ruft zu „**tätiger Umkehr**“ auf: weniger Konsum, mehr Nachhaltigkeit.

Mit Wasser sparsam umgehen, es nicht mehr für selbstverständlich, sondern für kostbar halten, Gewohnheiten langsam verändern, z. B.:

- Das Wasser nicht unnütz laufen lassen (Zähneputzen, Einseifen...)
- Spülmaschine, Waschmaschine erst laufen lassen, wenn sie voll ist (ECO)

Schöpfung bewahren

- Zunehmend wassersparende Geräte einsetzen: Sparduschköpfe, effiziente Wasch- und Spülmaschinen
- Kurz duschen statt baden
- Spartaste bei der Toilette nutzen
- Die Erde feucht halten und das Gras auf den Wiesen länger stehen lassen (Blühwiesen, Mulchen)
- Pflanzen setzen, die ohne zusätzliches Gießen auskommen können
- Für Beschattung sorgen ...

Sollten uns jemals unsere Enkel oder Enkelinnen fragen: „Was hast du getan, damit ich weiter auf der Welt leben kann?“ Oder sollte uns einstmals Gott fragen: „Was hast du getan, dass meine Schöpfung erhalten bleibt?“ – sollten wir nicht wenigstens antworten können: Ich habe es versucht und meinen, wenn auch kleinen, bescheidenen, Teil dazu beigetragen? Alles einfach laufen zu lassen ist für uns Christen und Christinnen keine Option. Und: Viele kleine Taten können zusammen Großes bewirken.

Lasst uns Gottes gute und wunderbare Schöpfung bewahren helfen.

„Gott nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.“ (1. Mose 2,15)

*Pfarrerin Stefani Brudereck
und Harald Preukschat*

Umweltbeauftragte des Dekanates
Kronach-Ludwigsstadt

Ein Funke genügt, um die Dunkelheit zu zerstören

In einer Zeit, in der das Dunkel überhandzunehmen schien, hatten einige den Mut, nicht zu schweigen. Die Ausstellung „**Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus**“ erinnert an 18 Frauen, die Hoffnung lebten – durch stille Hilfe, klare Worte, mutige Taten.

Wann? 3.–28. November 2025

Wo? Synagoge Kronach

Sie leisteten Widerstand – mit Mitgefühl, Gewissen und der Kraft des Herzens. Die Ausstellung zeigt ihre Gesichter und Geschichten: berührend, vielfältig, inspirierend.

Ein **begleitendes Rahmenpro-**

gramm lädt zum Vertiefen ein – mit Führungen, Vorträgen, einer Schreib- und Kreativwerkstatt, Filmvorführung und einem Klezmer-Konzert.

Die Ausstellung richtet sich an Menschen jeden Alters – auch an Schulklassen – und bietet digitale Zusatzinhalte per QR-Code.

Weitere Informationen:

www.eeb-oberfranken-west.de

Kontakt: Doreen Hopf-Traut

✉ doreen.hopf-traut@elkb.de

☎ 09573 3317378

Seien Sie willkommen – zum Erinnern, Staunen, Nachspüren.

Begleitprogramm Kronach 3. - 28. November 2025

Öffnungszeiten Synagoge 3.-16.11.: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa 10-13 Uhr, So 14-17 Uhr

Öffnungszeiten Synagoge 17.-28.11.: finden Sie auf unserer Website

Mo, 3.11. um 19:00 Uhr

Unbeugsam - Frauen im Widerstand Eröffnungsvortrag zur Ausstellung

So, 9.11. um 19:00 Uhr

Gedenken an die Reichspogromnacht 1938

Fr, 14.11. um 19.00 Uhr

Ernestine Reuter (1870 - 1934): Oberfränkische Frauenrechtlerin und Pazifistin

Do, 20.11. um 19:00 Uhr

CATO: Konzertfilm über die Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek

Sa, 22.11. um 09:30 Uhr

Große & kleine MutGeschichten: Kreative Zugänge & Schreibimpulse Workshop

Sa, 28.11. um 19:00 Uhr

Klezmerkonzert "Jiddische Fantasien" Finissage der Ausstellung

Namibia erleben



Sechs Monate in Namibia, eine Zeit voller neuer Erfahrungen, spannender Begegnungen und unvergesslicher Erlebnisse. Ich bin Nicole Hensch aus Kronach und habe ein halbes Jahr in Namibia gelebt.

Ein wichtiger Teil meines Praktikums war die Arbeit mit den Konfirmanden. Vom wöchentlichen Unterricht bis hin zu besonderen Veranstaltungen wie dem Konfi-Cup in Swakopmund oder „Freiraum“ am Sonntagabend gab es viele Gelegenheiten, mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen, zu lachen und gemeinsam den Glauben zu entdecken. Auch der wöchentliche Kindertreff am Freitag hat mir viel Freude bereitet. Die Kinder waren voller Energie, und wir haben viele schöne Momente zusammen erlebt.

Die Kinderfreizeit war deshalb ein Highlight gegen Ende meiner Zeit hier. Die Tage waren intensiv, voller Programm, Spiel und Spaß, aber auch mit wertvollen Gesprächen über den Glauben. Mit den Kindern konnte man einfach viel lachen. Diese unbeschwertesten Momente werde ich nicht vergessen.

Einmal im Monat war ich beim Gemeindekaffee im Susanne-Grau-Heim dabei. Dort habe ich nicht nur geholfen, sondern auch ganz praktische Dinge gelernt – zum Beispiel, wie man einen Tisch richtig deckt oder wie man Kuchen korrekt schneidet.

Eine Tätigkeit, die sich ein bisschen wie eine Mischung aus sportlicher Betätigung und mittelalterlichem Ritual anfühlte, war das Aufziehen der Kirchturmuhre. Meist funktionierte alles reibungslos und ohne weitere Ver-



Namibia erleben

letzungen, auch wenn ich mich unzählige Male an der Glocke gestoßen habe. Die Tage, an denen die Uhr eine Pause einlegte, hat Windhoek zum Glück nicht in Unruhe versetzt. Ich frage mich, wem es überhaupt aufgefallen ist.

Neben der Gemeindearbeit gab es viele besondere Erlebnisse. Ich hätte nie gedacht an der Verabschiedung eines Bischofs und der Einführung seines Nachfolgers teilzunehmen. Außerdem durfte ich u.a. für diese Feierlichkeiten „Flughafen-Taxi“ spielen, was mir die Gelegenheit gab, viele unterschiedliche Menschen kennenzulernen, da sich auf der 40-minütigen Fahrt immer gute Gespräche ergaben. Und dann war da noch das Braaien. Vor allem die Einladungen von einer in der Gemeinde engagierten Familie habe ich sehr genossen. Das leckere



Essen blieb in Erinnerung und die Geschichten dort brachten einen immer zum Lachen. Diese Abende sind für mich ein Symbol für die unglaubliche



Gastfreundschaft, die ich in ganz Namibia erleben durfte.

Auch das Land selbst hat mich beeindruckt. Ich habe Namibia in zwei Extremen erlebt: in großer Trockenheit und dann, nach den lang ersehnten Regenfällen, in wunderschönem Grün. Nach einem fröhlichen Farmgottesdienst konnten wir einmal auf der Heimfahrt sogar Zebras beobachten – ein Moment, den ich nicht vergessen werde. Letztendlich durfte ich meine Zeit in Namibia mit einer Tour durch das Land abschließen, in der wir die Vielfalt der Tiere und der Natur noch ein letztes Mal in vollem Umfang bestaunen durften.

Dieses halbe Jahr war eine Zeit voller Begegnungen, voller Lernen, voller Dankbarkeit und neuer Freundschaften. Ich nehme viele wertvolle Erinnerungen mit und hoffe von Herzen, dass ich all die Menschen, die mir begegnet sind, eines Tages wiedersehen werde.

Nicole Hensch

Hast Du Lust auf...

- ▶ neue Horizonte?
- ▶ Zusammenarbeit mit Menschen?
- ▶ spannende Seminare, tolle Mitfreiwillige und jede Menge Aha-Erlebnisse?

Informier Dich über das internationale Freiwilligenprogramm von Mission EineWelt für alle zwischen 18 und 28, denn wir bieten Dir

- ▶ einen einjährigen Freiwilligendienst in Afrika, Lateinamerika, Ostasien oder dem Pazifik!
- ▶ Einblick in neue Lebensrealitäten!
- ▶ Auseinandersetzung mit entwicklungspolitischen Zusammenhängen in der globalen Welt!

Ein Jahr:
Afrika
Asien
Lateinamerika
Pazifik/Ostasien

**EINMAL ÜBER DEINEN
TELLERRAND SCHAUEN**



Hier findest du Infos zu den Voraussetzungen und zum Ablauf des Freiwilligendienstes, zum Bewerbungsverfahren sowie aktuelle Termine

www.mission-einewelt.de/ief
oder sprich uns an:

Mission EineWelt, Internationale Evangelische
Freiwilligendienste (IEF), Nord-Süd, Tel. 09874 9-1470

E-Mail: freiwillig.weltweit@mission-einewelt.de Instagram: [ief.programm](https://www.instagram.com/ief.programm)



Diakonie - über uns

Liebe Gemeindebriefleserinnen und -leser,

ich freue mich, dass ich Ihnen heute als Aufsichtsratsvorsitzender die vielfältigen Einrichtungen unseres Diakonischen Werkes in Kronach vorstellen darf. Mit unseren engagierten Mitarbeitenden unterstützen wir Menschen in den unterschiedlichsten und schwierigen Lebenssituationen.

In unseren Beratungsstellen finden Menschen Zuwendung, Verständnis und Begleitung, damit sie ihr Leben wieder selbständig und eigenverantwortlich in die Hände nehmen können. Wir bieten neben der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit u. a. Beratungen im Flüchtlings- und Migrationsfachdienst, unserem Betreuungsverein und in der ökumenischen Erziehungsberatung.

Mit unseren Pflegeeinrichtungen leisten wir einen wesentlichen Beitrag, um pflegebedürftige Menschen respektvoll und wertschätzend in ihrem Alltag zu unterstützen. Unser ambulanter Pflegedienst (Diakoniestation) in Verbindung mit unseren Tagespflegen ermöglicht es vielen älteren Menschen, möglichst lange in ihren vertrauten „vier Wänden“ zu verbleiben. Und wenn das gar nicht mehr geht, dann finden sie ein neues und liebevolles

Zuhause in unserem Lucas-Cranach-Seniorenwohnhaus.

Ganz anders arbeitet unser Gebrauchtwarenmarkt in der Blumau. Durch den Verkauf von intakten Gebrauchtwaren wird ein wesentlicher Beitrag zum Umweltschutz und für Nachhaltigkeit geleistet. Die Waren werden dem Sperrmüll entzogen und kommen so insbesondere finanziell schwach gestellten Menschen wieder zugute. Darüber hinaus kommen auch langzeitarbeitslose Menschen in „Lohn und Brot“ und erfahren wieder das Gefühl, gebraucht und wertgeschätzt zu werden.

Viele dieser Angebote werden nicht ausreichend oder gar nicht gegenfinanziert. Daher sind wir auf Ihr Engagement und Unterstützung angewiesen. Bitte helfen Sie uns Helfen und unterstützen Sie finanziell unsere Einrichtungen.

Dr. Markus Müller
Aufsichtsratsvorsitzender
Bank: Sparkasse Kulmbach-Kronach,
IBAN: DE76 7715 0000 0240 1096 45,
BIC: BYLADEM1KUB

www.diakonie-klm.de



Interkulturelle Woche 2025 im Landkreis Kronach



Auch im Jahr 2025 wollen wir gemeinsam wieder die Interkulturelle Woche im Landkreis Kronach begehen und es wird ein buntes Veranstaltungsprogramm unter dem Motto #dafür geboten.

Die Veranstaltungen finden **im Zeitraum vom 22.09.2025 bis 28.09.2025** statt. Eröffnet wird die IKW am 22.09.2025 um 16:30 Uhr in der VHS Kronach. Danach erwarten Sie ein internationaler Back-Workshop, ein Vernetzungstreffen in der Geflüchtetenhilfe mit der lagfa Bayern und ein deutsch-persisches Bildtheater (Kamishibai). Das Café International lädt zum interkulturellen Austausch mit besonderen Aktionen, der Sprach-

kursträger Andrax lädt zum Tag der offenen Tür und mit der Mobilen Jugendarbeit und dem Struwel wird es eine Filmvorführung geben. Auch in diesem Jahr findet wieder eine interreligiöse Begegnung mit anschließendem Beisammensein in der Kronacher Synagoge statt und mit einem internationalen Brunch am 28.09.2025 soll die Woche ausklingen.

Die genauen Daten lassen sich dem Programmflyer entnehmen (vor Ort ausliegend, abrufbar unter: www.interkulturellewoche.de/datenbank oder per Mail/ Newsletter des Integrationslotsen, Kontakt siehe unten).

Ansprechpartner für die IKW:

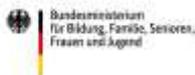
Diakonie 
Kronach-Ludwigsstadt/Michelau

Jonas Müller, Tel.: 09261/620872,
Mail: MF2@diakonie-klm.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und danken allen Beteiligten!

Ermöglicht wird die Interkulturelle Woche in Kronach durch die Förderung durch das Bundesprogramm Demokratie Leben

Gefördert von



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie Leben!



Unser
Landkreis Kronach
Oberfrankens Spitze



Partnerschaft für
Demokratie
Landkreis Kronach

Herbstsammlung der Diakonie



Egal was ist ...

die **Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit ist da**, wenn man in schwierigen Lebenslagen nicht weiß, wo man die passende Unterstützung finden kann.

Sie bietet einen offenen Beratungsdienst für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Darüber hinaus stellt sie eine Vielzahl von gemeindeorientierten Angeboten zur Verfügung, insbesondere für Personen, die von Ausgrenzung und Armut betroffen sind.

Die Arbeit der KASA ist ein Basisdienst von Kirche und Diakonie und wird ausschließlich aus Spenden und kirchlichen Mitteln finanziert.

Für diese kostenfreie Beratung, die vielen lokalen Projekte und alle anderen diakonischen Leistungen bitten wir bei der

Herbstsammlung vom 13. bis 19. Oktober 2025 um Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Die Spendenkonten unserer Kirchengemeinden entnehmen Sie bitte der Seite im Lokalteil. Auch hier bitte das Stichwort angeben:
„Herbstsammlung der Diakonie 2025“

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Herbstsammlung 2025

Sommerfest in der Lucas-Cranach-Tagespflege

Beste Stimmung und viele glückliche Gesichter bei unserem diesjährigen Sommerfest in der Tagespflege. Gegrillte Bratwürste, selbstgemachte Salate, Musik Tanz und ganz viel Lachen. Die Musik hat viele Erinnerungen an frühere Zeiten geweckt, an schöne Momente und vertraute Melodien erinnert.

Bild online nicht verfügbar

Gemeinschaft ist Lebensfreude und der Mittelpunkt in unserer Tagespflege. Unser Ziel ist es den Menschen einen Ort der Geborgenheit und des Wohlbefindens zu bieten – und das nicht nur an Festtagen. Da es oftmals auch an Kurzzeitpflege oder Rehabilitationsplätzen mangelt, kümmern wir uns auch aktiv um Mobilitätsangebote, um pflegende Angehörige bestmöglich zu entlasten.



Wer mehr über die Leistungen und freie Plätze erfahren möchte, kann sich gerne direkt an uns wenden. Oder Sie besuchen uns ganz unverbindlich an einem kostenlosen Schnuppertag. Unser eigener Fahrdienst holt Sie ab und bringt Sie sicher wieder nach Hause. Wir informieren Sie auch gerne über das Pflegebudget der Krankenkassen, das extra für den Besuch der Tagespflege zur Verfügung gestellt wird. Melden Sie sich bei uns oder kommen sie vorbei, wir freuen uns immer auf neue Gesichter und persönliche Begegnungen.

Ihre Lucas-Cranach-Tagespflege

Kontakt:

☎ (0 92 61) 53 01 25

Rodacher Straße 15, 96317 Kronach

Gottesdienstplan

September	Kronach	Gehülz / Neuses	Heinersberg Nordh. Steinw.
Sa, 06. Sept.		18.00 Uhr Gehülz	
So, 07. Sept. 12. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr 	11.00 Uhr Neuses	
So, 14. Sept. 13. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr		09.00 Uhr Grun.  10.30 Uhr St.w. 
Di, 16. Sept.			
Sa, 20. Sept.		18.00 Uhr Gehülz	
So, 21. Sept. 14. So. n. Trinit.	09.45 Uhr 11.00 Uhr 		
Di, 23. Sept.			
Sa, 27. Sept.			
So, 28. Sept. 15. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr 11.00 Uhr 		09.00 Uhr Grund 10.30 Uhr Steinw.

Sonstige regelmäßige Gottesdienste:

Kronach:

19.15 Uhr Helios-Frankenwaldklinik, jeden Samstag

18.30 Uhr Lobpreisgottesdienst, Christuskirche, dienstags
Termine: auf Anfrage

15.30 Uhr BRK-Seniorenhaus, donnerstags - auf Anfrage

16.00 Uhr Lucas-Cranach-Haus, freitags - auf Anfrage



Gottesdienstplan

Burggrub Stockheim	Fischbach	Seibelsdorf	Unter- rodach
10.00 Uhr Kapell- GoDi Kirchweih	09.00 Uhr <i>Martin Müller</i>	← →	19.00 Uhr <i>Martin Müller</i>
09.00 Uhr ST 13.30 Uhr BU Jubelkonfirmation	10.15 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	09.00 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	09.30 Uhr  Sängerehrung V. Schüler-Reiß
19.00 Uhr An- fangsgottesdienst Frauenkreis			
09.00 Uhr BU 10.15 Uhr ST	→	09.00 Uhr KirchweihGoDi <i>Pfarrer Rückert</i>	09.15 Uhr 
10.00 Uhr ST Gottesdienst zur Demenzwoche			
18.00 Uhr BU			
	09.00 Uhr <i>Dekane</i>	10.15 Uhr <i>Dekane</i>	10.00 Uhr StadtviertelGoDi Wallenfels <i>Pfarrer Krauter</i>

Sonstige regelmäßige Gottesdienste:

Unterrodach:

10.00 Uhr Altenheim Wallenfels, freitags
Termine: 19.09., 17.10., 28.11.

Das „Kinder-Abenteuerland“ findet im Haus Miteinander statt.



= Chor/Ensemble



= Band



&



= Kindergottesdienst

Gottesdienstplan

Oktober	Kronach	Gehülz / Neuses	Heinersberg Nordh. Steinw.
Sa, 04. Oktober		18.00 Uhr Gehülz	
So, 05. Oktober Erntedank	09.45 Uhr ☕ mit bring&share	11.00 Uhr Neuses	09.00 Uhr Grun. ⚪ 10.30 Uhr St.w. ⚪
So, 12. Oktober 17. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr 11.00 Uhr ⚪		
Sa, 18. Oktober	11.00 Uhr Sternenkinder Kapelle Friedhof	18.00 Uhr Gehülz	
So, 19. Oktober 18. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr 11.00 Uhr ⚪		09.00 Uhr Grund 10.30 Uhr Steinw.
Sa, 25. Oktober			
So, 26. Oktober 19. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr 👥 11.00 Uhr ⚪		
Fr, 31. Oktober Reformationstag		19.00 Uhr zentraler Reformationsgottesdienst Christuskirche Kronach 🎺	18.30 Uhr Steinw. mit Vortrag „Notkirche“

Gut zu wissen: Wer predigt denn da?

Die Namen im Gottesdienstplan der Pfarrei Marktrodach-Fischbach sind ein Versuch, stetig an Verbesserungen und Weiterentwicklungen auch am Gemeindebrief zu arbeiten. Wir testen nun die Nennung im Gemeindebrief. (Änderungen vorbehalten)

Wo sehe ich die Predigenden in den anderen Gemeinden?

In Heinersberg-Nordh.-Steinw. stehen die Namen im Lokalteil & auf der Homepage.
In Kronach stehen die Namen auf der Homepage.

Für Burggrub/Stockheim sind d. Namen auf www.evangelische-termine.de zu finden.

Gottesdienstplan

Burggrub Stockheim	Fischbach	Seibelsdorf	Unter- rodach
10.00 Uhr ST FamilienGoDi	09.30 Uhr <i>Dekane</i>	09.30 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	09.30 Uhr Familiengottes- dienst mit KiTa <i>Pfarrer Krauter</i>
09.00 Uhr BU 10.15 Uhr ST	09.00 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	10.15 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	19.00 Uhr Geistl. Abendmusik  <i>Karlheinz Krause</i>
09.00 Uhr ST 10.15 Uhr BU	→	09.00 Uhr <i>nicht bekannt</i>	09.15 Uhr 
18.00 Uhr BU			
	17.00 Uhr 80 J. Kirchenchor Konzert <i>Dekane</i>	← →	09.30 Uhr <i>V. Schüler-Reiß</i> 09.30 Uhr 
19.00 Uhr zentraler Reformationsgottesdienst  Christuskirche Kronach			

Jesus Christus spricht:

LUKAS 17,21

Das **Reich Gottes** ist
mitten **unter euch.** «

Monatsspruch OKTOBER 2025



= Chor/Ensemble



= Band



&



= Kindergottesdienst

Gottesdienstplan

November	Kronach	Gehülz / Neuses	Heinersberg Nordh. Steinw.
Sa, 01. Nov.		18.00 Uhr Gehülz	
So, 02. Nov. 20. So. n. Trinitat.	09.45 Uhr  11.00 Uhr 	11.00 Uhr Neuses	
So, 09. Nov. Drittletzter So. im Kirchenjahr	09.45 Uhr 11.00 Uhr 		
Sa, 15. Nov.		18.00 Uhr Gehülz	
So, 16. Nov. Volkstrauertag	09.45 Uhr 11.00 Uhr 		09.00 Uhr Grund mit Gedenken am Mahnmal
Mi, 19. Nov. Buß- und Betttag	09.45 Uhr 	19.00 Uhr  Gehülz	15.00 Uhr a. Sch. Heinersberg  17.00 Uhr St.w. 
So, 23. Nov. Totensonntag Ewigkeitssonntag	09.45 Uhr 11.00 Uhr  17.00 Uhr Totengedenken		09.00 Uhr Grund 10.30 Uhr Steinw.
So, 30. Nov. 1. So. im Advent	09.45 Uhr  14.00 Uhr  Adventsbasteln		09.00 Uhr Grund 10.30 Uhr Steinw. 17.00 Uhr Steinw. St. Marien
Dezember			
Sa, 06. Dez.		18.00 Uhr Gehülz	
So, 07. Dez. 2. So. im Advent	09.45 Uhr  11.00 Uhr 		am 14. Dez. 2025 09.00 Uhr Grun.  10.30 Uhr St.w.  Kirchweih+Glühw.

Gottesdienstplan

Burggrub Stockheim	Fischbach	Seibelsdorf	Unterrodach
09.00 Uhr BU 10.15 Uhr ST	09.00 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	10.15 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	18.00 Uhr JuGo  <i>Ev. Landjugend</i>
14.30 Uhr Kapelle mit Eröffnung Friedensdekade	09.30 Uhr in Seibelsdorf   gemeinsamer Gottesdienst zur Bibelwoche <i>Matthias Rapsch + Pfarrer Krauter</i>		
09.00 Uhr BU	09.00 Uhr <i>Dekanin Schorn</i>	09.00 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	09.30 Uhr <i>Krauter</i> 09.30 Uhr 
18.00 Uhr BU 19.30 Uhr ST	ab 07.40 Uhr Abenteuerland 18.00 Uhr in Unterrodach  <i>Dekane</i> 		
10.15 Uhr ST 13.30 Uhr BU	09.30 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	14.00 Uhr <i>Pfarrer Rückert</i>	09.30 Uhr <i>Dekanin Schorn</i> 09.30 Uhr 
09.30 Uhr Neuhaus-Schierschnitz	09.00 Uhr  <i>Dekane</i>	← →	09.30 Uhr  Vorstell. neue MA <i>Pfarrer Krauter</i> 09.30 Uhr 
noch nicht bekannt	→	09.00 Uhr mit dem KiGa „Villa Kunterbunt“ <i>Pfarrer Rückert</i>	18.00 Uhr  <i>V. Schüler-Reiß</i> anschl. Glühwein mit der ELJ



= Chor/Ensemble



= Band



&



= Kindergottesdienst

Spielenabende

in der Region Mitte

FREITAGS VON 18.00 BIS 22.00 UHR

05. September
im Haus Miteinander / Jugendraum
in Unterrodach



10. Oktober
im evangelischen Gemeindehaus
in Kronach



14. November
in der Gaststätte Gareis, Vogtsplatz 1
in Seibelsdorf



Ob jung oder alt, Würfel-, Karten- oder Brettspieler,
ob du mit Freunden oder alleine vorbei kommst,
hier findest du die passenden Mitspieler für jedes Spiel.

Eine ganze Reihe an verschiedensten Spielen wartet auf dich
und viele weitere begeisterte Spielerinnen und Spieler!

